



Antwort zur Anfrage Nr. 1757/2023 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat betreffend
Glasfaser-Ausbau (GRÜNE)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Hat die Deutsche Telekom das exklusive Recht zum Ausbau im gesamten Stadtteil?

Nein, die Deutsche Telekom hat keine exklusiven Ausbaurechte. Eine Glasfaserinfrastruktur kann von allen Telekommunikationsunternehmen aufgebaut werden.

2. Sind zur Telekom konkurrierende Unternehmen in der Lage, einen Glasfaseranschluss in Mombach anzubieten? Wenn ja: In welcher Form (Fiber to the curb (FTTC), Fiber to the building (FTTB), Fiber to the home (FTTH)?

Neben der Telekom hat die Firma OXG Ausbauabsichten im Stadtteil Mombach angekündigt. Es handelt sich dabei um eine Beteiligungsgesellschaft von Vodafone. Beide Unternehmen wollen einen „echten“ Glasfaserausbau (FTTH/B in Abgrenzung zu FTTC) vornehmen. Pläne zu Infrastrukturprojekten anderer Telekommunikationsunternehmen in Mombach sind der Verwaltung nicht bekannt.

3. Wie lange steht das Glasfasernetz exklusiv für die Telekom zur Verfügung, nach welcher Zeit können weitere Anbieter das Netz mitnutzen?

Das FTTH-Netz der Telekom kann nach ihrer Aussage sofort nach Fertigstellung per Kooperationsvertrag von Mitbewerbern genutzt werden.

4. Erfolgt die Verkabelung vom Schaltschrank zum Haus aktiv oder passiv?

Die Verbindung zwischen Netzverteiler und Gebäude sowie die Verbindung von der Vermittlungsstelle zu den Netzteilern wird nach Aussage der Telekom passiv realisiert (PON).

5. Welche Ausbaumaßnahmen wurden in den vergangenen Monaten bereits durchgeführt?

Laut Aussage der Telekom wurden alle Straßenzüge zwischen der Kreuzstraße und der BAB 643 sowie zwischen Mombacher Kreisel und Sportpark Mainz-Mombach/ Mainzer Sand mit Verzweigerkabeln erschlossen. In diesem Gebiet können alle Adressen einen Glasfaseranschluss bestellen. Aktuell werden vorliegende Hausanschlüsse abgearbeitet.

6. Wie sieht die Zeitplanung für den weiteren Ausbau aus?

Wie die Telekom mitteilt wird angestrebt, das bekannte Ausbaupolygon Mombach bis Ende des zweiten Halbjahrs 2024 fertiggestellt zu haben. Für die noch fehlenden Gebiete wird derzeit eine Planung erstellt.

7. Wie viel Prozent der Haushalte in Mombach werden bis zum für Anfang 2025 angegebenen Abschluss der Maßnahme „Fiber to the home“ (FTTH) haben? In wie vielen Fällen wird es sich lediglich um „Fiber to the building“ bzw. um „Fiber to the curb“ handeln?

Hier kann die Telekom leider keine Aussage darüber treffen, wie viele Kunden sich für einen Glasfaseranschluss in Mombach entscheiden werden. Das Ausbauggebiet umfasst rund 2855 Haushalte. Parallel ist nach wie vor das FTTC-Netz verfügbar. Ein reiner FTTB-Ausbau entspricht nicht dem Ausbaukonzept der Telekom und wird demzufolge nicht angestrebt. Die Verwaltung geht davon aus, dass durch das Engagement von Telekom und OXG mittelfristig eine flächendeckende Versorgung mit Glasfaseranschlüssen in Mombach erreicht wird und unterstützt die Unternehmen bei diesem Ziel.

Mainz, 22 November 2023

gez.

Manuela Matz
Beigeordnete